

ABENDVORLESUNG MEDIZIN HAUTNAH

INFEKTIONEN ALS MIT-URSACHE VON KREBS

Schon zu Beginn der 1980er Jahre wies Professor Harald zur Hausen mit seiner Arbeitsgruppe nach, dass Humane Papillomviren (HPV) an der Entstehung von Gebärmutterhalskrebs beteiligt sind. Seine Forschung führte erstmals zur Entwicklung einer Impfung gegen Krebs. Seit 2006 ist sie verfügbar – und sehr erfolgreich. 2008 erhielt der Wissenschaftler den Nobelpreis für Medizin, daneben wurde er mit zahlreichen anderen renommierten Wissenschaftspreisen ausgezeichnet. In der Abendvorlesung wird es aber nicht in erster Linie um HP-Viren gehen. Denn das Thema „Infektionen als Co-Faktoren für die Entstehung von Krebs“ hat zur Hausen, der am Krebsforschungszentrum Heidelberg arbeitet, nicht losgelassen. Mit seinem Team forscht er weiter an der Beteiligung von Infektionen bei anderen Krebsarten (Dickdarm, Brust, Prostata). Was er herausgefunden hat, wird er in seinem Vortrag und im anschließenden Gespräch mit Stimme-Moderatorin Iris Baars-Werner berichten.

Besucher können Fragen stellen

Schicken Sie diese vorab per E-Mail an redaktionsmarketing@stimme.de oder per Post an Heilbronner Stimme, „Abendvorlesung“, Postfach 2040, 74010 Heilbronn.

Anmeldung: Telefonisch unter Hotline 0800 1620500 (kostenfrei) oder unter www.ksk-hn.de/veranstaltungen, der Eintritt ist frei.

Moderation: Stimme-Moderatorin Iris Baars-Werner

Termin: Dienstag, 15. Oktober 2019, 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr

Ort: „Unter der Pyramide“ der Kreissparkasse Heilbronn, Am Wollhaus 14, Haupteingang im Innenhof. Kostenlose Tiefgaragenstellplätze über Zufahrt Wollhausstraße.

Nach der Diskussion gemütlicher Ausklang.



Foto: © DKFZ/J.Jung

Der Referent:

Prof. Harald zur Hausen

Nobelpreisträger für Medizin (2008)

Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg



SLK-Kliniken

